

Zürcher Unterländer



ZRZ
Zürcher Regionalzeitungen

Amtliches Publikationsorgan
AZ | 8180 Bülach | 165. Jahrgang | Nr. 129 | Fr. 3.20 | www.zuonline.ch

Neues Bülacher Tagblatt

Ihr Mitsubishi ist bei uns in guten Händen



Garage Martin Leu
Kaiserstuhlstrasse 16
8174 Stadel

Telefon 044 858 12 97
Fax 044 858 12 40
www.garage-leu.ch



Ein Blick hinter die Kulissen

Am Tag des Friedhofs wurde den Besuchern das neue Gemeinschaftsgrab in Bülach gezeigt. **SEITE 2**

Ein rasant wachsendes Dorf

Beim Neuzuzügerabend lernten sich alte und neue Einwohner von Hüttikon besser kennen. **SEITE 9**

Auf Besuch in Kloten

Sängerin Sina gab am Pigna-Fest ein Gratskonzert für ihre Fans. **SEITE 2**

Über 2800 Schützen massen sich am Feldschiessen

FELDSCHIESSEN Am Wochenende fand in der ganzen Schweiz der für die Schützen wichtigste Anlass des Jahres statt. In den Bezirken Bülach und Dielsdorf wurden zwölf Schiessanlagen genutzt.

Für Schützinnen und Schützen ist der Auftritt am Eidgenössischen Feldschiessen Ehrensache, handelt es sich dabei doch um das grösste Schützenfest weltweit. Das Feldschiessen wird im Auftrag des Bundes umgesetzt. Die Schützenvereine der Region hatten hierfür sieben Schiessanlagen im Bezirk Bülach und fünf im Bezirk Dielsdorf aufbereitet – und dazu gehörten nicht nur die Einteilung der Schützen in Schiessstände und die Abgabe der Munition, sondern auch ein kulinarisches Angebot. Und so setzte man sich nach der sportlichen Leistung zumeist auf eine Wurst oder einen Most hin, um den Tag ausklingen zu lassen. Denn auch hier galt: Teilnahme kommt vor dem Rang.

Weniger Gewehrscützen

Nach dem intensiven Wochenende zeigten sich die Veranstalter mit dem Anlass zufrieden. In den letzten Jahren ist die Teilnehmerzahl tendenziell gesunken. Dieses Jahr haben in den Bezirken Bülach und Dielsdorf insgesamt 2218 Schützen mit dem Gewehr ge-



Die Pistolenschützen Rümlang gingen am Eidgenössischen Feldschiessen in Stellung. *Bolz Murer*

schossen – letztes Jahr waren es 2305 – und 587 mit der Pistole, was gegenüber 2014 ein Plus von

20 Teilnehmern ausmacht. «Wir haben fest gehofft, dass wir die Zahl vom letzten Jahr halten könn-

en», sagte Stefan Guggisberg, Präsident des Bezirksschützenverbandes Bülach. «Aber das Wet-

ter war nicht ideal – wenn es so heiss ist, kommen einfach weniger Schützen vorbei.» *ssa* **SEITE 3**

Podestplatz für Jan van Berkel

TRIATHLON Der Dielsdorfer Langstreckenspezialist Jan van Berkel läuft am Ironman 70.3 in Rapperswil auf Rang 3. Sieger wird Ruedi Wild. *red* **SEITE 27**

Grandioser Triumph

TENNIS Stan Wawrinka gewann am French Open in Paris dank dem Finalsieg gegen Novak Djokovic seinen zweiten Grand-Slam-Titel. Er bezwang den Serben 4:6, 6:4, 6:3, 6:4. Mit einer aussergewöhnlichen Leistung beendete Wawrinka die seit 28 Partien anhaltende Siegesserie von Djokovic und sicherte sich die Coupe des Mousquetaires als zweiter Schweizer nach Roger Federer. Dieser hatte selbiges 2009 geschafft, ebenfalls an einem 7. Juni. Als erst 30. Spieler seit der 1969 eingeläuteten Profifära hat der Australian-Open-Champion 2014 nun mindestens zwei Grand-Slam-Turniere gewonnen. Obwohl als Aussenseiter in den Final gestiegen, trat Wawrinka im Final dominant auf. Er war der Spieler, der den Ton angab, der meistens den Punkt suchte. Davon zeugen 60 Winner. *si* **SEITE 21**



Brillant zum zweiten Grand-Slam-Titel: Stan Wawrinka. *Keystone*

Erdogan wird abgestraft

TÜRKEI Es ist nicht weniger als ein politisches Erdbeben in der Türkei: Seit 2002 regiert die islamisch-konservative AKP mit absoluter Mehrheit. Ihr Mitbegründer, der heutige Staatspräsident Recep Tayyip Erdogan, legte in dieser Zeit einen zunehmend autoritären Herrschaftsstil an den Tag. Bei der Parlamentswahl gestern haben die Wähler nicht nur die AKP abgestraft, sondern auch den Präsidenten. Die AKP hat nach Auszählung fast aller Stimmen die absolute Mehrheit verloren. Die kleine prokurdische HDP hat die Pläne Erdogans auf unabsehbare Zeit durchkreuzt, zum uneingeschränkten Machthaber zu werden. Die AKP und ihr von Erdogan installierter Chef Ahmet Davutoglu stehen vor einem Scherbenhaufen. Die Partei war 2002 aus dem Stand an die Macht gekommen. *sda* **SEITE 19**

Regensdorf rutscht ab

FUSSBALL Alle drei Unterländer Männer-Zweitligisten und der Frauen-Zweitligist Kloten, der bereits als Aufsteiger feststeht, haben ihre Partien verloren. Regensdorf stürzte dadurch vom Leaderthron in der Gruppe 1 und muss im Kampf um den Aufstieg nun auf fremde Hilfe hoffen. In der 3. Liga, Gruppe 4, hat Brüttisellen-Dietlikon den Aufstieg vorzeitig realisiert. *red* **SEITE 26**

13. Cupfinal, 13. Triumph

FUSSBALL Der Cupmythos des FC Sion lebt mehr denn je. Die Walliser feierten im 13. Endspiel des K.-o.-Wettbewerbs den 13. Sieg. Sie liessen dem Meister Basel in dessen Stadion keine Chance und siegten auch in dieser Höhe verdient 3:0. *si* **SEITE 22**

Bankchefs geben auf

FRANKFURT Die beiden Chefs der Deutschen Bank, Jürgen Fitschen und Anshu Jain, beugen sich nach massiver Kritik dem Druck von Investoren und Öffentlichkeit und treten zurück. Neuer Chef wird Ex-UBS-Finanzchef John Cryan. *sda* **SEITE 19**

WETTER

Heute 15°/22°
Wechselnd bewölkt,
Regenschauer.
WETTER SEITE 12



Hamotec



SHOWROOM in Ihrer Nähe
Verschiedene Musterkollektionen.
Vorhänge für den Innen- und Aussenbereich.

8157 Dielsdorf
www.hamotec-ag.ch
Tel. 044 854 70 80